

# Anmeldung einer Wasserinstallation

## Installationsanzeige



Die Erstellung, Umbau oder Erweiterung von Trinkwasserinstallation sind bewilligungspflichtig. Nicht meldepflichtig sind Instandhaltungsarbeiten, anschliessen und auswechseln von Apparaten und Auslaufarmaturen mit gleichen Belastungswerten an der bestehenden Installation. Meldepflichtig sind aber in jedem Fall Apparate und Geräte mit einer Gefährdung für das Trinkwasser sowie Wasserbehandlungsgeräte.

Die Eingabe hat nach der gültigen SVGW-Richtlinie für Trinkwasserinstallationen W3, Ausgabe 2013 inkl. Ergänzung 1 & 2 zu erfolgen. Alle Apparate müssen SVGW-zertifiziert sein und es sind Servicearbeiten entsprechend den Herstellerangaben und der Richtlinie W3 /E2 Kap. 11 mit einem Wartungsvertrag auszuführen.

Die Verantwortung der Richtigkeit der Rohrweitenberechnung sowie der Installation trägt der ausführende Installateur und nicht die Installationskontrolle

### Objekt:

Neubau     Umbau / Erweiterung     Änderung

Werden nur bestehende Sanitärapparate ersetzt oder ein einzelnes Badezimmer umgebaut, ist kein Antrag nötig.

Bezeichnung: \_\_\_\_\_

Kat. Nr.: \_\_\_\_\_

Strasse /Nr. : \_\_\_\_\_

PLZ /Ort : \_\_\_\_\_

8906 Bonstetten

Anzahl Wohneinheiten: \_\_\_\_\_

Gewerbe: \_\_\_\_\_

Baugesuch Nr.: \_\_\_\_\_

### Bauherr:

Strasse /Nr. : \_\_\_\_\_

Tel. \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

PLZ /Ort : \_\_\_\_\_

### Architekt:

Strasse /Nr. : \_\_\_\_\_

Tel. \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

PLZ /Ort : \_\_\_\_\_

### Ausführungsberechtigte Installationsfirma:

Firma \_\_\_\_\_

Tel. \_\_\_\_\_

Strasse /Nr. : \_\_\_\_\_

PLZ /Ort : \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Installationsberechtigung:

SVGW Zertifikat Nr. \_\_\_\_\_

Höhere Fachprüfung (Kopie Abschlussdiplom)

Gleichwertige Ausbildung (Kopie Berufliche Ausbildung und Referenzen, Berechtigung anderer kontrollpflichtiger Versorgungen)

Ausländische Fachfirma (Zusatzblatt ausländische Installationsunternehmen eingeben)

Firmen ohne Installationsberechtigung, in Anlehnung an die SVGW Richtlinien GW1 / GW101, dürfen keine Installation ausführen! In speziellen Situationen kann die Wasserversorgung ausnahmsweise von den Konzessionskriterien abweichen.

### Installationseingabe

Rohrweitenbestimmung wurden ausgeführt nach (nach SVGW W 3 2013):

Vereinfachte Methode

Berechnungsmethode

Kombinierte Methode

Erforderlichen Bedingungen für die Rohrweitenberechnung eingehalten.

Belastungswerte (Loading Unit) (nach SVGW W3 2013 S 17) angaben von LU Eingabeformular Total: \_\_\_\_\_

Gross- / Dauerverbraucher (Genaue angaben auf dem LU Eingabeformular): Total Summe \_\_\_\_\_ l/s

Feuerlöscheinrichtungen:  Feuerlöschposten  Innenhydrant

Total Spitzendurchfluss: \_\_\_\_\_ l/s

## **Apparate:**



\*Es sind Servicearbeiten entsprechend der Herstellerangaben und der Richtlinie W3 E2 kap. 11 mir einem Wartungsvertrag auszuführen

Spezialinstallationen:

- Wasseraufbereitungsanlage\*
- Sprinkleranlage\* (separate Bewilligung)
- Systemtrenner\*
- Andere\*  
(auflistung auf dem LU Eingabeformular)
- Schwimmbad\*\*

\*Es sind Servicearbeiten entsprechend der Herstellerangaben und der Richtlinie W3 E2 kap. 11 mir einem Wartungsvertrag auszuführen

\*\*mittels freien Auslaufs (Typ AA/AB) gemäss Richtlinie W10 009 d Ausgabe Februar 2016. Keine feste Installation. Kein Systemtrenner BA für Poolfüllung. Keine direkte Verbindung zur Trinkwasserinstallation.

#### **Geplanter Installationsbeginn/-Ende:**

**Installationsbeginn:** Fertigstellung ca.

Ausgeführt seit: \_\_\_\_\_

Der Anmeldung Wasserinstalltion / Installationsanzeige sind folgende Unterlagen 2-fach Beigelegt:

- Druckdispositiv
  - LU Eingabeformular
  - Planunterlagen:
    - Sanitärschema
    - Grundrisspläne mit Detailangaben
    - Technische Informationen wie Leitungsmaterial, Rohrweiten, Regulier-, Sicherheits-, Absperr-, Entleerarmaturen
    - Hygienisch relevante Informationen wie Temperaturen/Inhalt Wassererwärmung, Art/Temperatur der Warmwasserverteilung Rückflussverhinderung, Feinfilter Fabrikat/Typ
    - Wassernachbehandlung/Spezielle Apparate: Fabrikat/Typ, Anschlussdetails und Trinkwasserzulassung

Kontaktperson für Rückfragen: Tel: E-Mail

- Installationsarbeiten sind der WV Bonstetten vor der Ausführungsbeginn durch den Installationsberechtigten mit einem Antrag zur Ausführungsbewilligung zu melden.
  - Mit den Arbeiten darf erst nach Erhalt der Installationsbewilligung, Bearbeitungszeit durch die WV Bonstetten ca. 4 Wochen, begonnen werden.
  - Anhand des Antrags erfolgt eine Überprüfung und Plankontrolle. Sie erhalten mit der Installationsbewilligung / Antwort verfügte Korrekturen, Merkpunkte und Hinweise. Diese sind bei der Ausführung unbedingt zu berücksichtigen. Festgestellte Mängel nach der Ausführung müssen korrigiert werden! Werden Mängel festgestellt, werden die Kosten der Kontrolle / Nachkontrolle / Externes Gutachten der ausführerberechtigten Installationsfirma / dem Bauherrn verrechnet.
  - Die fertig gestellte Installation ist der Wasserversorgung, Tel 044 701 95 67 unter Einhaltung einer Arbeitswochen Voranmeldung zur Kontrolle und Beisein bei der Druckprobe zu melden. Eine Kopie des Druckprobenprotokolls und des Formular Installationskontrolle muss anlässlich der Schlussabnahme abgegeben werden.
  - Der Wasserzähler und die Funkableseausstattung sind von der Wasserversorgung Bonstetten zu beziehen. Die Kosten gehen zu Lasten des Bauherrn. Dieser wird durch die WV Bonstetten geliefert, sofern alle erforderlichen Unterlagen des Anschluss-/Installationsgesuch bei der Wasserversorgung sind

Mit der Unterschrift bestätigt der Unternehmer, dass er die Installationen nach den gültigen SVGW Richtlinie für Trinkwasserinstallationen W3, Ausgabe 2013 inkl. Ergänzung 1 & 2 sowie den Werksvorgaben der WV Bonstetten ausführt.

**Ort / Datum** **Unterschrift:**